

## ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Gesundheitsamt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

### **Arzt/Ärztin zur Untersuchung in Gemeinschaftsunterkünften mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten**

- befristet für die Dauer des erhöhten Flüchtlingsaufkommens - zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter.

#### **Das Aufgabengebiet umfasst:**

- Durchführung des TBC-Screenings in den Gemeinschaftsunterkünften zur Unterbringung von Flüchtlingen nach Infektionsschutzgesetz und Landesverordnung, insbesondere
  - Blutentnahme bei Kindern
  - Veranlassung weitergehender Diagnostik zum Ausschluss einer ansteckungsfähigen Lungentuberkulose inkl. Durchführung körperlicher Untersuchungen und Dokumentation
  - Untersuchung/Diagnostik bei Kontaktpersonen
  - Betreuung von Patienten im Rahmen der TBC-Fürsorgesprechstunde
- Weitere Veranlassung beim Auftreten von Infektionserkrankungen bei Geflüchteten nach Infektionsschutzgesetz und Landesverordnung
- Durchführung von Schutzimpfungen, insbesondere
  - Prüfung des Impfstatus und ggf. Empfehlung zu notwendigen Schutzimpfungen
  - Durchführung von Schutzimpfungen bei unzureichendem Impfstatus nach Empfehlungen der STIKO und Riegelungsimpfungen im Ausbruchsgeschehen nach Infektionsschutzgesetz und Landesverordnung
- Begutachtung nach AsylbLG
- Infektionshygienische Überwachung von Gemeinschaftsunterkünften nach § 36 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz
- Teilnahme an Rufbereitschaftsdiensten

#### **Anforderungen an die Bewerber/-innen:**

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung in der Fachrichtung Humanmedizin mit Erwerb der Approbation als Arzt/Ärztin
- abgeschlossene Facharztweiterbildung auf den Gebieten Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendmedizin oder in einer ähnlichen Fachrichtung
- Mobilität (Führerschein der Klasse B)

#### **Des Weiteren werden erwartet:**

- Eignung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Sozialkompetenz, insbesondere Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie freundliches und höfliches Auftreten
- sozial-kommunikative Kompetenz, insbesondere Kommunikationsfähigkeit sowie Kenntnisse in der Beratungs- und Gesprächsführung
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- einschlägige PC-Kenntnisse (MS-Office)

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe **E 15** gemäß § 12 i. V. m. Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA) des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Des Weiteren wird eine Fachkräftezulage in Höhe von 500,00 Euro gezahlt.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Der Saale-Holzland-Kreis gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber/-innen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis zum **22. Oktober 2022** an folgende Anschrift:

**Saale-Holzland-Kreis  
Landratsamt  
Personalamt/Rechtsangelegenheiten  
Postfach 13 10  
07602 Eisenberg**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können Bewerbungen per E-Mail nicht berücksichtigt werden. Eine Eingangsbestätigung wird nicht versandt. Bewerbungsunterlagen sind in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sollten Sie dennoch die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Diese finden Sie auf der Homepage des Saale-Holzland-Kreises unter: [www.saaleholzlandkreis.de](http://www.saaleholzlandkreis.de) (Rubrik: Stellenangebote).

H e l l e r